



**Kleine Anfrage Antwort**

**KA/652/XXI**

---

Fragesteller:	Eingang:	13.04.2026
<b>Becker, Marlies</b>	Weitergabe:	15.04.2026
<b>Fraktion der AfD</b>	Fälligkeit:	20.05.2026
Antwort von:	Beantwortet:	28.05.2026
<b>BA/Jug</b>	Erledigt:	28.05.2026

---

**Kinderschutz und sexualisierte Gewalt gegen Minderjährige in Neukölln**

**Fragestellung der Bezirksverordneten:**

1. Wie viele Fälle von Kindeswohlgefährdungen mit Bezug zu sexualisierter Gewalt wurden im Jugendamt Neukölln in den Jahren 2023, 2024, 2025 und im laufenden Jahr 2026 registriert?
2. In wie vielen dieser Fälle wurde durch das Jugendamt Neukölln eine Kindeswohlgefährdung festgestellt?
3. Welche Maßnahmen wurden durch das Jugendamt Neukölln in diesen Fällen jeweils eingeleitet?
4. Wie viele Stellen sind im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes Neukölln aktuell vorgesehen?
5. Wie hoch ist die durchschnittliche Fallzahl je Vollzeitstelle im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes Neukölln?
6. Welche vom Bezirksamt Neukölln finanzierten oder durchgeführten Präventionsangebote zur Verhinderung sexualisierter Gewalt gegen Minderjährige bestehen aktuell im Bezirk?
7. Welche Beratungsangebote des Jugendamtes Neukölln stehen betroffenen Kindern, Jugendlichen und Familien aktuell zur Verfügung?
8. Welche konkreten Maßnahmen hat das Bezirksamt Neukölln seit 2024 zur Verbesserung des Kinderschutzes im Bezirk umgesetzt?

**Antwort des Bezirksamtes:**

Sehr geehrter Herr Vorsteher,  
sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Becker,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

**Zu 1.:**

Jahr	Kinderschutzmeldungen Sexuelle Gewalt	Gefährdungslage festgestellt	wurde
2023	40	25	
2024	48	34	
2025	53	29	
2026 mit Stand 18.04.2026	14	9	

Datenquelle: Statistik SoPart

**Zu 2.:**

Siehe oben.

**Zu 3.:**

Die fallspezifischen Maßnahmen der jeweiligen Fälle können anhand der Datenübersicht im Fachverfahren nicht abgebildet werden. Grundsätzlich gibt es, wie auch bei anderen Gefährdungslagen, verschiedene Möglichkeiten, die nach kollegialer Beratung und in Verdachtsfällen sexualisierter Gewalt vorgesehener Fachkonferenz sowie nach Beratung der Kolleg\*innen von Fachberatungsstellen wie folgt aussehen können:

- Einbezug weiterer medizinischer Stellen (Kinderschutzambulanzen, Kinder- und Jugendgesundheitsdienste, Kinder- und Jugendpsychiatrie etc.)
- Inobhutnahmen gemäß § 42 SGB VIII
- Erstellung eines individuellen Hilfe- und Schutzkonzeptes zur Gefahrenabwehr und Sicherstellung des Kindeswohls
- Hilfen zur Erziehung (ambulant, teilstationär, stationär) gemäß § 27 SGB VIII - § 34 SGB VIII
- Hilfen zur Eingliederungshilfe für den Personenkreis gemäß § 35a SGB VIII (ambulant, teilstationär, stationär)
- Anrufung des FamG gemäß § 8a SGB VIII i.V.m. § 1666 BGB
- Anbindung an Fachberatungsstellen

**Zu 4.:**

93 inklusive aller Leitungsstellen und -anteile, dabei hier nur RSD ohne Spezialdienste

**Zu 5.:**

69 mit Stand 31.05.2025

**Zu 6.:**

Neukölln-spezifisch hat das Jugendamt einen Leistungsvertrag mit dem Träger HILFE FÜR JUNGS e.V. für präventive Angebote gemäß § 11 SGB VIII.

**Zu 7.:**

Das Jugendamt Neukölln nutzt und verweist auf die Angebote des Netzwerk Kinderschutz in Berlin wie beispielsweise die Kinderschutzambulanzen, das Childhood Haus Berlin sowie Fachberatungsstellen wie Wildwasser e.V., Kind im Zentrum e.V., das Kinderschutzzentrum, Strohalm e.V., die „berliner jungs“ sowie die Fachberatungs- und Koordinierungsstelle bei Handel mit und Ausbeutung von Minderjährigen.

**Zu 8.:**

- Regelmäßige kollegiale Beratungen, Fallteams, Reflecting Teams in den jeweiligen Teams
- bei Verdachtsfällen sexualisierter Gewalt Fachkonferenzen entsprechend Handlungsempfehlung/AV Kinderschutz Jug/Ges
- Inhouse-Schulungen zu häuslicher Gewalt, Istanbul Konvention
- Fallbesprechungen mit Kinderschutzkoordination; Teilnahme dieser am Qualifizierungslehrgang Fallanalysen
- Neuköllner Falllabore als Instrument zur Qualitäts(weiter-)entwicklung im Kinderschutz
- Interdisziplinäre Kinderschutzfachrunde
- regelmäßige thematisch aufbereitete Netzwerktreffen Neuköllner IseFs (insofern erfahrene Fachkräfte) mit der Kinderschutzkoordination
- Jour fixe Kinderschutz in Rotation mit KJGD und Vivantes Klinik Neukölln
- Kooperations- AG zwischen Regionen und dem Kinderschutzteam sowie Weiterentwicklung Kinderschutzkonzept Kinderschutzteam
- Inhouse-Schulungen mit spezialisierten Fachberatungsstellen für 2026 geplant (häusliche Gewalt, sexualisierte Gewalt, Ausbeutung von und Handel mit Minderjährigen)

Sarah Nagel  
Bezirksstadträtin